

Donnerstag, 28. Oktober 2021, Münchner Merkur - Nord / Lokalteil

## Grasbrunn will Gemeindeblatt retten



Bürgermeister Klaus Korneder will, dass die Grasbrunner Nachrichten weiterhin erscheinen.

**Grasbrunn** – Bezugnehmend auf den Merkur-Artikel vom 25. Oktober „Nach 41 Jahren: Gemeindeblatt vor dem Aus“, betont Bürgermeister Klaus Korneder (SPD) das Ziel, die Grasbrunner Nachrichten (GN) retten zu wollen. Die Frage der Wirtschaftlichkeit der GN sei schwierig, da sich diese nicht mehr nur durch Anzeigen finanzieren lassen.

Durch einen Gemeinderatsbeschluss von 2016 leistet die Gemeinde bereits eine monatliche Zuzahlung. Der bisher für die GN verantwortliche Verlag habe die Gemeinde vor einigen Monaten allerdings informiert, dass die Zuzahlung nicht mehr ausreichend sei, um das Blatt weiter zu produzieren. Die Verwaltung prüfe seitdem verschiedene Möglichkeiten, um das Gemeindeblatt zu retten. Etwa einen Verlagswechsel, aber auch eine einfachere Aufmachung der GN, die dann auch vollständig in der Verwaltung erstellt werden könnten. Untersucht werde auch eine Minderung der jährlichen Ausgaben auf zehn Ausgaben (nicht Januar und August).

„Unser Ziel ist eine Weiterführung der Papierausgabe der Grasbrunner Nachrichten“, schreibt Klaus Korneder auf der Gemeindehomepage. „Wir wollen unsere Gemeindezeitung unbedingt halten, da nicht jeder zu Hause einen PC stehen hat.“ Außerdem lebten in der Gemeinde gut 900 über 70-jährige. Korneder: „Nicht jeder ist in der Lage, sich online über Informationen und Termine innerhalb der Gemeinde zu informieren. Für viele ist die Gemeindezeitung somit die einzige regelmäßige Informationsquelle.“ bb